

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

05.11.1899 - Gustav von Moser: Der Salontyroler; Louis Schneider: Der
Kurmärker und die Picarde.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Sonntag, den 5. November 1899.
20. Vorstellung im Abonnement.

Der Salontyroler.

Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser. Musik von J. Krügel.

Zu Scene gesetzt vom Oberregisseur Karl Ulrichs.

Dirigent: Herr Hofmusikdirector Manns.

Personen:

Lichtenberg, Banquier	Richard Seydelmann.
Bertha, dessen Frau	Zulie Grube.
Alice, deren Tochter	Paula Milbich.
Bredo, Kaufmann	Georg Seyberlich.
Marianne, seine Tochter	Elise Ewers.
Nidelheid, Bredo's Schwester	Louise Behrens.
Fritz von Strehsen	Max Nowak.
Hans Berner	Fritz Alten.
Selma, Kammerjungfer bei Bredo	Marg. Hellmuth.
Joseph Stemmbacher	Max Brok.
Stemmbacher, dessen Vater, } aus Tyrol	Egon Hebeberg.
Broni Steiner, }	Minni Behrens.
Voisl Heimburger, }	Alfred Brandhorst.
Bera Samiroff, Studentin der Medicin in Zürich	Ida Ravenau.
Ludwig, Diener bei Bredo	Fritz Achterberg.

Der erste, zweite und der vierte Akt spielen in Berlin, der dritte spielt in Tyrol am Achensee.

Zeit: Die Gegenwart.

Vorher:

Der Kurmärker und die Picarde.

1815.

Genrebild mit Gesang und Tanz in 1 Akt von A. Schneider.

Zu Scene gesetzt vom Regisseur Albert Blumenreich.

Dirigent: Herr Hofmusikdirector Manns.

Personen:

Marie Fermière in einem Dorfe der Picardie	Minni Behrens.
Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im 3. Kurmärkischen Landwehr-Infanterie-Regiment	Albert Blumenreich.

Zeit: 1815.

Zwischenakts-Musik.

1. Preußenmarsch von Golde.
2. Ouverture zu „Das Nachtlager“ von Kreutzer.
3. Ouverture zu „Salontyroler“ von Krügel.
4. Fußwalzer aus „Der lustige Krieg“ von Strauß.
5. Jäger-Duett der Herren Brandhorst sen. u. jun.:
a. „Echo-Ländler“ von Brandhorst. b. „Der Reiter und sein Lieb“, Preislied von Ed. Schulz.

Nach dem ersten Stücke und nach dem zweiten Akte des zweiten Stückes längere Pausen.

Krank: Katharina Winkler.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 6 Uhr. Einlaß 6½ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr Mittags.

Dienstag, den 7. November 1899. 21. Vorstellung im Abonnement. Anfang 7½ Uhr. Zwei glückliche Tage.
Schwanke in 4 Akten von Schönthan und Kadelburg.

Die Abonnementbilletts der II. Serie (Nr. 21—40) sind am Montag, den 6. d. Mts., Vormittags von 10 bis 12½ und Nachmittags von 3½ bis 5 Uhr, im Bureau der Großh. Theaterkasse, Eingang Gartenseite, in Empfang zu nehmen.

Bekanntmachung: Die Eingangsthüren zum Zuschauerraum werden nach Schluß der ersten Musiknummer geschlossen. Der Eintritt ist alsdann nur in den Zwischenpausen erlaubt.
Großherzogliche Theater-Intendantz.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas, 1 Kamm.

